

## BIOGRAPHISCHE CHRONIK

(April 1929 bis Juni 1930)

1929

- 16.—23. April J. W. Stalin leitet die Arbeit des Plenums des ZK und der ZKK der KPdSU(B).
22. April J. W. Stalin hält in der Sitzung des Plenums des ZK und der ZKK der KPdSU(B) die Rede „Über die rechte Abweichung in der KPdSU(B)“.
- 23.—29. April J. W. Stalin leitet die Arbeit der XVI. Unionskonferenz der KPdSU(B).
27. April J. W. Stalin wird in der Sitzung der XVI. Unionskonferenz der KPdSU(B) in die Kommission zur Ausarbeitung einer Resolution über die Hebung der Landwirtschaft und über Steuererleichterungen für den Mittelbauern gewählt.
29. April J. W. Stalin leitet die Arbeit des Plenums des ZK der KPdSU(B).
1. Mai J. W. Stalin wohnt der Truppenparade der Moskauer Garnison anlässlich des 1. Mai und der Demonstration der Werktätigen der Hauptstadt auf dem Roten Platz bei.
4. Mai J. W. Stalin hat eine Unterredung mit einer Bergarbeiterdelegation des Donezbeckens.
6. Mai J. W. Stalin hält in der amerikanischen Kommission des Präsidiums des Exekutivkomitees der Komintern eine Rede über die rechten Fraktionsmacher in der amerikanischen Kommunistischen Partei.
11. Mai J. W. Stalin verfaßt den Artikel „Der Wettbewerb und der Arbeitsaufschwung der Massen“ — Vorwort zu Mikulinas

- Buch „Der Wettbewerb der Massen“. Der Artikel wird in Nr. 114 der „Prawda“ vom 22. Mai veröffentlicht.
- 14. Mai** J. W. Stalin spricht in der Sitzung des Präsidiums des Exekutivkomitees der Komintern über die Lage in der amerikanischen Kommunistischen Partei.
- 20.—28. Mai** J. W. Stalin nimmt an den Arbeiten des V. Sowjetkongresses der UdSSR teil.
- 28. Mai** J. W. Stalin wird auf dem V. Sowjetkongreß der UdSSR in den Unionssowjet des ZEK der UdSSR gewählt.
- 18. Juni** J. W. Stalin und W. M. Molotow haben eine Unterredung mit einer Arbeiterdelegation der Holzindustrie.
- 9. Juli** J. W. Stalin schreibt einen Brief an Genossen Felix Kon.
- 10. Juli** J. W. Stalin richtet ein Begrüßungsschreiben an den Kommunistischen Jugendverband der Ukraine zum zehnten Jahrestag seines Bestehens. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 157 der „Prawda“ vom 12. Juli veröffentlicht.
- 24. Juli** J. W. Stalin wohnt den Übungen eines Geschwaders der Schwarzmeerflotte bei.
- 25. Juli** J. W. Stalin stattet dem Kreuzer „Tscherwona Ukraina“ einen Besuch ab, wohnt einer Laienkunstveranstaltung der Roten Matrosen bei und macht eine Eintragung in das Schiffsjournal des Kreuzers.
- 30. Oktober** J. W. Stalin richtet ein Begrüßungsschreiben an die Besondere Fernöstliche Armee anlässlich des zwölften Jahrestags der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 52 der „Trewoga“ und in Nr. 259 der „Prawda“ vom 7. November veröffentlicht.
- 3. November** J. W. Stalin schreibt den Artikel „Das Jahr des großen Umschwungs“. Der Artikel wird in Nr. 259 der „Prawda“ vom 7. November veröffentlicht.
- 7. November** J. W. Stalin wohnt der Truppenparade der Moskauer Garnison und der Demonstration der Werktätigen der Hauptstadt auf dem Roten Platz zu Ehren des zwölften Jahrestags der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution bei.

- 10.--17. November J. W. Stalin leitet die Arbeit des Plenums des ZK der KPdSU(B).
13. November J. W. Stalin hält in der Sitzung des Plenums des ZK der KPdSU(B) eine Rede, in der er die Fraktionstätigkeit der Führer der Bucharinschen Opposition entlarvt. Das Plenum des ZK der KPdSU(B) wählt J. W. Stalin in die Kommission, die mit der endgültigen Abfassung der Resolution über die Kontrollzahlen der Volkswirtschaft für das Jahr 1929/30 und mit der Ausarbeitung einer Resolution über die Gruppe der rechten Abweichler, die Bucharigruppe, beauftragt wurde.
15. November Das Plenum des ZK der KPdSU(B) wählt J. W. Stalin in die mit der Abfassung einer Resolution über die Ergebnisse und die weiteren Aufgaben des kollektivwirtschaftlichen Aufbaus beauftragte Kommission.
29. November J. W. Stalin nimmt an den Arbeiten der zweiten Tagung des ZEK der UdSSR der V. Legislaturperiode teil.
18. Dezember J. W. Stalins Artikel „Eine unerläßliche Richtigstellung“ wird in Nr. 298 der „Prawda“ veröffentlicht.
21. Dezember J. W. Stalin antwortet allen Organisationen und Genossen, die ihm zu seinem 50. Geburtstag Glückwünsche sandten. Die Antwort wird in Nr. 302 der „Prawda“ vom 22. Dezember veröffentlicht.
27. Dezember J. W. Stalin hält auf der Unionskonferenz marxistischer Agrarwissenschaftler die Rede „Zu Fragen der Agrarpolitik in der UdSSR“. Die Rede wird in Nr. 309 der „Prawda“ vom 29. Dezember veröffentlicht.

## 1930

2. Januar J. W. Stalins Begrüßungsschreiben an die Arbeiter Stalinsgrads zum zehnten Jahrestag der Befreiung der Stadt von den Weißgardisten wird in Nr. 2 der „Prawda“ veröffentlicht.
5. Januar Auf Vorschlag J. W. Stalins faßt das ZK der KPdSU(B) den Beschluß „Über das Tempo der Kollektivierung und die

- Hilfsmaßnahmen des Staates für den kollektivwirtschaftlichen Aufbau". Der Beschluß wird in Nr. 6 der „Prawda“ vom 6. Januar veröffentlicht.
- 17. Januar** J. W. Stalin schreibt einen Brief an A. M. Gorki.
- 19. Januar** J. W. Stalin verfaßt den Artikel „Zur Frage der Politik der Liquidierung des Kulakentums als Klasse“. Der Artikel wird in Nr. 21 der „Prawda“ und in Nr. 18 der „Krasnaja Swesda“ vom 21. Januar veröffentlicht.
- 21. Januar** J. W. Stalin wohnt der Trauerfeier anläßlich des sechsten Todestages W. I. Lenins im Großen Theater bei.
- 9. Februar** J. W. Stalin schreibt die „Antwort an die Genossen Swerdlower“. Die Antwort wird in Nr. 40 der „Prawda“ vom 10. Februar veröffentlicht.
- 13. Februar** Auf Grund zahlreicher Anträge einer Reihe von Organisationen sowie allgemeiner Versammlungen von Arbeitern, Bauern und Rotarmisten wird J. W. Stalin für seine hervorragenden Verdienste an der Front des sozialistischen Aufbaus mit dem zweiten Rotbannerorden ausgezeichnet. Der Beschluß des Zentralexekutivkomitees der UdSSR über die Auszeichnung J. W. Stalins wird in Nr. 53 der „Prawda“ vom 23. Februar veröffentlicht.
- 22. Februar** J. W. Stalin sendet der Ersten Reiterarmee zur Feier ihres zehnjährigen Bestehens ein Begrüßungsschreiben, das in Nr. 53 der „Prawda“ vom 23. Februar veröffentlicht wird.  
J. W. Stalin beantwortet den Brief der Arbeiter des Ishewsker Werkes und wünscht ihnen Erfolg in der Planerfüllung bei der Produktion von Ausrüstungsgegenständen für die Rote Armee. Die Antwort wird in Nr. 51 der „Ishewskaja Prawda“ vom 2. März veröffentlicht.  
J. W. Stalin wohnt im Großen Theater der Festsitzung des Moskauer Sowjets anläßlich des zwölften Jahrestages der Roten Armee und des zehnten Jahrestages der Ersten Reiterarmee bei.
- 2. März** J. W. Stalins Artikel „Vor Erfolgen von Schwindel befallen“ wird in Nr. 60 der „Prawda“ veröffentlicht.
- nicht später als 14. März** J. W. Stalin arbeitet an dem Beschluß des Zentralkomitees der KPdSU(B) „Über die Bekämpfung der Verzerrungen

- der Parteilinie in der Kollektivwirtschaftsbewegung". Der Beschluß wird in Nr. 73 der „Prawda“ vom 15. März veröffentlicht.
19. März J. W. Stalin beantwortet den Brief des Genossen Besymenski.
3. April J. W. Stalins Artikel „Antwort an die Genossen Kollektivbauern“ wird in Nr. 92 der „Prawda“ veröffentlicht.
21. April J. W. Stalin verfaßt ein Begrüßungsschreiben an die Arbeiter der Leningrader Stalin-Metallwerke anläßlich der vorfristigen Fertigstellung der ersten Hochleistungsturbine der UdSSR. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 112 der „Leningradszkaja Prawda“ vom 23. April veröffentlicht.
25. April J. W. Stalin verfaßt ein Begrüßungsschreiben an die Absolventen des ersten Lehrgangs der Industrieakademie. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 115 der „Prawda“ vom 26. April veröffentlicht.
26. April J. W. Stalins Begrüßungsschreiben an die Erbauer der Turkestan-Sibirischen Eisenbahn anläßlich des Bauabschlusses und der Eröffnung des durchgehenden Verkehrs wird in Nr. 115 der „Prawda“ veröffentlicht.
1. Mai J. W. Stalin wohnt der Truppenparade anläßlich des 1. Mai und der Demonstration der Werktätigen der Hauptstadt auf dem Roten Platz bei.
10. Mai J. W. Stalins Begrüßungsschreiben an die Besondere Kavalleriebrigade zum zehnten Jahrestag ihres Bestehens wird in Nr. 127 der „Prawda“ veröffentlicht.
27. Mai Die Parteikonferenzen des Stadtteils Krasnaja Presnja und des Bauman-Stadtteils wählen J. W. Stalin zum Delegierten für die Moskauer Gebietspartei-konferenz und für den XVI. Parteitag der KPdSU(B).
31. Mai J. W. Stalin beantwortet den Brief des Genossen M. Rafail.
16. Juni J. W. Stalin beglückwünscht das Kollektiv der Rostower Werke für Landmaschinenbau zur vorfristigen Errichtung des Werks. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 165 der „Prawda“ vom 17. Juni veröffentlicht.

J. W. Stalin beantwortet das Begrüßungsschreiben der Kollektivbauern des Kanewer Rayons, Gebiet Krasnodar. Die Antwort wird in Nr. 137 der „Krasnoje Snamja“ (Krasnodar) vom 18. Juni und in Nr. 167 der „Prawda“ vom 19. Juni veröffentlicht.

*17. Juni*

J. W. Stalin beglückwünscht die Arbeiter der Stalingrader Traktorenwerke zur vorfristigen Beendigung des Baus und zur Inbetriebnahme des ersten Traktorenwerks in der UdSSR. Das Begrüßungsschreiben wird in Nr. 166 der „Prawda“ vom 18. Juni veröffentlicht.

*25. Juni*

J. W. Stalin leitet die Arbeit des Plenums des Zentralkomitees der KPdSU(B). Das Plenum billigt die vom Politbüro vorgeschlagenen Thesen zum XVI. Parteitag und bestätigt J. W. Stalin als Berichterstatter zum ersten Punkt der Tagesordnung auf dem XVI. Parteitag der KPdSU(B) (Politischer Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees).

*27. Juni*

J. W. Stalin erstattet auf dem XVI. Parteitag der KPdSU(B) den politischen Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees.